

09.03.2016

Presserat wählt neuen Sprecher

Manfred Protze ist am 09.03.2016 zum ehrenamtlichen Sprecher des Plenums gewählt worden. Der 70-jährige Journalist aus Oldenburg wurde von der Deutschen Journalistinnen- und Journalisten-Union in den Presserat entsandt und löst turnusmäßig den bisherigen Sprecher Tilmann Kruse vom Verband Deutscher Zeitschriftenverleger ab. Manfred Protze steht dem Presserat in einem ereignisreichen Jahr vor. Die Freiwillige Selbstkontrolle wurde am 20.11.1956 von Journalisten und Verlegern ins Leben gerufen und blickt auf eine 60-jährige Geschichte zurück. Ein Festakt ist für Dezember dieses Jahres geplant.

Zum stellvertretenden Sprecher wählte das Plenum den Chefredakteur und Verlagsleiter des Hellweger Anzeiger, Volker Stennei (Bundesverband Deutscher Zeitungsverleger). Die Amtszeit für Sprecher und Stellvertreter beträgt zwei Jahre. Das Plenum besteht aus 28 Mitgliedern der vier Trägerverbände: Verband Deutscher Zeitschriftenverleger (VDZ), Bundesverband der Deutschen Zeitungsverleger (BDZV), Deutsche Journalistinnen- und Journalisten-Union (dju) sowie Deutscher Journalisten-Verband (DJV).

Neue Personalien auch im Trägerverein des Presserats: Cornelia Haß, Bundesgeschäftsführerin der dju in ver.di, ist seit 1. Januar 2016 neue Vorsitzende. Der Trägerverein, der sich aus den vier Mitgliedsverbänden zusammensetzt, ist für personelle, organisatorische und finanzielle Grundlagen des Presserats verantwortlich.

Der Presserat hat neue Mitglieder in seinen Reihen: Inken Boyens, Verlegerin und Geschäftsführerin der Dithmarscher Landeszeitung wurde vom BDZV in den Presserat entsandt. Sie ist Mitglied im Beschwerdeausschuss 1 und im Plenum. Jan Siegel, Justiziar des Spiegel-Verlags (VDZ), ist Mitglied im Beschwerdeausschuss 2 und im Plenum. Lutz Schumacher, Chefredakteur und Geschäftsführer des Nordkurier (BDZV) ist Mitglied im Plenum und im Beschwerdeausschuss 3.

Nach langjähriger Mitarbeit hat das Plenum Hermann Neusser, den Verleger des General-Anzeiger Bonn (BDZV) aus seinen Reihen verabschiedet: Neusser war 23 Jahre lang für den Presserat tätig. Er war Mitglied des Beschwerdeausschusses 2 sowie mehrfach Vorsitzender des Trägervereins. In dieser Funktion gestaltete er die Festlichkeiten sowohl zum 40-jährigen als auch zum 50-jährigen Bestehen.